

L254 Parabraunerde und Braunerde-Parabraunerde aus Sandstein führenden Fließerden und Hangschutt
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	I-L25	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Wald	
Relief	vorherrschend stark geneigte, wellige und durch zahlreiche Kerbtälchen zerschnittene, ostexponierte Hangabschnitte	
Bodentyp	Parabraunerde und Braunerde-Parabraunerde, tief entwickelt und stellenweise pseudovergleyt und podsolic	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Sandstein führender Fließerde mit meist geringem Lösslehmgehalt (Mittellage) oder Hangschutt aus Unterjura- und Keuper-Material	
Bodenartenprofil	Slu;Uls–Ls3,Gr–X2–3(4)	4–6 dm
	Ls4–Tu3,Gr–X3–5	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelt	
Waldhumusform	mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (210–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–170 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–230 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 1.67

Verbreitung und Besonderheiten

seltene Kartiereinheit; bewaldete Hangabschnitte am Ostabfall der Buocher Höhe